

Frauentag 2020 in Paris: Pariser Banlieue

8. März in der Banlieue von Paris

Unser Demozug, bereits am Samstag den 7.3., war zwar nicht gross aber sehr kämpferisch ! Sie rief zum Kampf gegen jede Form von Gewalt gegen Frauen auf – gegen physische und sexuelle Gewalt, gegen soziale und wirtschaftliche Gewalt !

Eine Macron-Marionette wurde mitgeführt und ausgebuht wegen seiner frauenfeindlichen Rentenreform. Der Höhepunkt war jedoch der Halt vor dem Polizeipräsidium. Dort hatte vor einem Jahr Leila, 23 Jahre, Klage gegen ihren gewalttätigen Mann erheben wollen und war einfach nach Hause geschickt worden. Am nächsten Tag wurde sie ermordet aufgefunden ! Das brachte damals das Fass zum Überlaufen. Das Frauenkollektiv von Saint-Denis gründete sich und klagt seitdem unaufhörlich die leeren Versprechungen und die Untätigkeit des Staatsapparates an. Der Clou der Demo : die Trommlerinnengruppe. Vor dem Polizeipräsidium machten wir statt einer Schweige- eine « Zornesminute » mit möglichst viel Krach ! Es war wirklich sehr laut und Polizisten standen mit unbewegten Gesichtern vor ihrem Gebäude, um es vor uns zu « schützen » ! Die UPML machte die Weltfrauenkonferenz bekannt, die auf Interesse stiess.



